

AUFRUF/ AUSSCHREIBUNG

NEUE TRÄGERMODELLE FÜR KOOPERATIVES UND GEMEINWOHLORIENTIERTES BAUEN UND WOHNEN IN LEIPZIG

NETZWERK
LEIPZIGER
FREIHEIT

INITIATIVE FÜR KOOPERATIVES
UND BEZAHLBARES WOHNEN

Die Umsetzung kooperativer und gemeinwohlorientierter Wohnprojekte in Leipzig gestaltet sich auf einem immer angespannteren Wohnungsmarkt zunehmend schwerer. Dies gilt für Mieter/-innengemeinschaften, die im Zuge eines anstehenden Eigentümerwechsels ihr Wohnhaus übernehmen wollen, gleichermaßen wie für (Neu-)Baugruppen. Um bezahlbaren Wohnraum dauerhaft in Leipzig zu schaffen, benötigt gemeinwohlorientiertes Bauen und Wohnen daher Unterstützung!

Die Stadt Leipzig unternimmt – auf Grundlage des Wohnungspolitischen Konzeptes – bereits vielfältige Anstrengungen, um kooperative und gemeinwohlorientierte Wohnprojekte zu unterstützen. Über die bestehenden Fach- und Konzeptberatungen des Netzwerks Leipziger Freiheit hinaus soll mit einem **Modellprojekt** eine neugegründete **gemeinwohlorientierte Gesellschaft der Wohnungswirtschaft** (z.B. Genossenschaft, GbR, gGmbH oder Verein) gefördert werden. Ziel ist der Aufbau, die Weiterentwicklung und die Verstetigung neuartiger Trägerstrukturen.

Das Modellprojekt soll zeigen, mit welchen Fördermaßnahmen neue Trägermodelle effizient und bedarfsgerecht gefördert werden können. Das Projekt wird evaluiert und dient als Grundlage für die Erarbeitung neuartiger wohnungspolitischer Förderinstrumente durch Politik und Verwaltung.

Die mittels der Förderung aufgebaute Trägerstruktur sollte das Potenzial besitzen, skalierbar bzw. auf andere kooperative Wohnprojekte übertragbar zu sein und dokumentiert werden. Damit können gemeinwohlorientierte Trägermodelle eine stärkere Relevanz auf dem Leipziger Wohnungsmarkt und in der Wahrnehmung der Bevölkerung erlangen. Das Modellprojekt hat ein Budget von max. **10.000 €** und orientiert sich an folgenden Prinzipien:

Ziel und Inhalt der Ausschreibung:

- Die Förderung ist bestimmt zur Unterstützung beim Aufbau neuer Trägermodelle bzw. -strukturen oder bei der Weiterentwicklung und Verstetigung bereits im Aufbau befindlicher Trägermodelle bzw. -strukturen, die gemeinwohlorientiert bezahlbaren Wohnraum in Leipzig bewirtschaften. Es sind die zusätzlich notwendigen Leistungen zur Zielerreichung darzustellen und abzurechnen (u.a. Konzept, Vermittlung/ Öffentlichkeitsarbeit, Kooperationen/ Erfahrungsaustausche). Büro- und Sachmittel sind mit den Nebenkosten abgegolten.

Antragsberechtigt sind:

- Institutionen und Initiativen aus Leipzig, die bereits / zeitnah Wohnungsbestände gemeinwohlorientiert bewirtschaften. Ziel sollte sein, zukünftig weitere Bestände und kooperative Wohnprojekte aufzunehmen und damit einen skalierbaren Ansatz zu verfolgen.

Leipzig, 30.03.2020

Koordinationsstelle

NETZWERK LEIPZIGER FREIHEIT

Leibnizstraße 15

04105 Leipzig

Telefonische Sprechzeiten:

Mo – Do: 13 – 17 Uhr

(0341) 97 49 399

info@netzwerk-leipziger-freiheit.de

www.netzwerk-leipziger-freiheit.de

Persönliche Beratungstermine

nach Vereinbarung

Unterstützt von:



Stadt Leipzig

Förderbedingungen und einzureichenden Unterlagen:

- Einreichung eines Konzeptes (max. 4 DIN A4-Seiten), in dem der Ansatz zum Aufbau neuer bzw. zur Verstetigung bereits existenter Trägermodelle sowie die Verwendung der Fördermittel erläutert wird
- Beschreibung der Trägergesellschaft, ihrer Rechtsform und ihrer zu bewirtschaftenden Wohnungsbestände (Bericht)
- Verpflichtung nach Abschluss der Förderung, d.h. Ende 2020, einen Verwendungsnachweis zu liefern sowie sich projektbegleitend an einer Evaluation zu beteiligen.
- Förderzeitraum ist April – Dezember 2020

Das Konzept ist bis zum **15.04.2020** unter info@netzwerk-leipziger-freiheit.de einzureichen.

Die Vergabeentscheidung trifft eine Jury nach Sichtung und Wertung der eingereichten Konzepte. Grundlage für die Bewertung wird ein mit der Stadt Leipzig abgestimmter Kriterienkatalog sein.

Koordinationsstelle
NETZWERK LEIPZIGER FREIHEIT
Leibnizstraße 15
04105 Leipzig

Telefonische Sprechzeiten:
Mo – Do: 13 – 17 Uhr
(0341) 97 49 399

info@netzwerk-leipziger-freiheit.de
www.netzwerk-leipziger-freiheit.de

Persönliche Beratungstermine
nach Vereinbarung

Unterstützt von:



Stadt Leipzig